

**Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes**

# **LÖCKNITZ-PENKUN**

**mit den Gemeinden**

Bergholz, Blankensee, Boock, Glasow, Grambow, Krackow, Löcknitz,  
Nadrensee, Stadt Penkun, Plöwen, Ramin, Rossow, Rothenklempenow  
und dem Zweckverband Gewerbegebiet „Klar-See“

– kostenlos/monatlich –



Jahrgang 11

11. Oktober 2016

Nr. 10

## *Gedenkstein-Einweihung*



*Abschluss der Flurneuordnung Ortsteil Pampow (2009-2016)*

## Inhaltsverzeichnis

### Amtliches

- Telefonverzeichnis Amt Löcknitz-Penkun
- Öffentl. Bekanntm. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012
  - des Amtes Löcknitz-Penkun
  - der Gemeinde Löcknitz
  - der Gemeinde Plöwen
  - der Gemeinde Bergholz
  - der Gemeinde Blankensee
  - der Gemeinde Boock
  - der Gemeinde Grambow
  - der Gemeinde Ramin
  - der Gemeinde Rossow
  - der Gemeinde Glasow
  - der Gemeinde Krackow
  - der Gemeinde Nadrensee
  - der Stadt Penkun
- Öffentliche Bekanntmachung des Fundbüros
- Das Amt Löcknitz-Penkun schreibt zwei Stellen öffentlich aus
- Tourenpläne im Monat November 2016

### Sonstiges

- Vor 301 Jahren – Truppenlager Stettin, Teil II
- Geburtstagsgratulationen November 2016
- Mein Engel des Alltags
- Aktuelle Veranstaltungen im Amtsbereich
- Blutspendetermin
- Club der deutsch-französischen Freundschaft
- Arbeitslosenverband Penkun
- Tourenplan GeroMobil und Dörpkieker
- Information zu Rechten und Pflichten privater Waldbesitzer – Kostenlose Beratung
- Einladungen zu Mitgliederversammlungen:
  - Jagdgenossenschaft Grenzdorf
  - Jagdgenossenschaft Rothenklempenow II
- Tourenplan CariMobil
- Tag des offenen Denkmals in Löcknitz
- Ein besonderer Fußballtag im Boocker SV 62 e. V.
- Neues vom Penkuner SV
- Erfolgreiche Landes-Herbstregatta
- Locker, vergnügliche Stimmung, aber auch sportlicher Einsatz beim 1. Ortsteil-Bürger-Cup!
- 20 Jahre Grundschule Penkun
- Anmeldung der Schulanfänger in der Grundschule „Am See“ Löcknitz
- Neues in der Kita „Randow-Spatzen“
- Herbstzeit = Abenteuerzeit
- Die Bergulme, Bergrüster (*Ulmus glabra*)
- Die Abfallberatung informiert! Kleine Müllkunde

## IMPRESSUM

### Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Löcknitz-Penkun

#### Herausgeber:

Amt Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, 17321 Löcknitz  
Internet: [www.loecknitz-online.de](http://www.loecknitz-online.de), E-Mail: [amt@loecknitz-online.de](mailto:amt@loecknitz-online.de)

#### Bezugsmöglichkeiten:

- Amt Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, 17321 Löcknitz, Tel.: 039754/50-0
- Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.), Tel.: 039753/22757

#### Bezugsbedingungen:

- Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint zehnmal jährlich in zwölf Ausgaben (Auflage: 5.300 Exemplare) und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte verteilt.
- Abonnenten erhalten das Amtsblatt gegen Erstattung der Portokosten
- Ein kostenloser Download des Amtsblattes ist über das Amt Löcknitz-Penkun unter [www.loecknitz-online.de](http://www.loecknitz-online.de) möglich.

#### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Frau Siebert, Tel.: 039754/50128

Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung der Veröffentlichung. Der Herausgeber und die Redaktion behalten sich vor, Beiträge zu kürzen und redaktionell zu bearbeiten. Die Verantwortung für den Inhalt der Beiträge liegt bei den Autoren.

#### Herstellungsverantwortung:

V. i. S. d. P.: Schibri-Verlag, Milow 60, 17337 Uckerland,  
Postanschrift: Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg (Um.)  
Redaktion: Martina Goth, E-Mail: [goth@schibri.de](mailto:goth@schibri.de), Tel.: 039753/22757  
Anzeigen: Nicole Helms, E-Mail: [helms@schibri.de](mailto:helms@schibri.de), Tel.: 039753/22757

Für den Anzeigeninhalt sind allein die Inserenten verantwortlich.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ des Verlages sowie dessen Anzeigenpreise. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

#### Druck/Endverarbeitung:

Linus Wittich, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow

© Schibri-Verlag. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung (auch Auszüge) bedarf der schriftlichen Genehmigung des Verlages.



## IN EIGENER SACHE – WICHTIGER HINWEIS

Wir möchten ab sofort darum bitten, alle Texte zur Veröffentlichung im Amtsblatt digital einzureichen, also in einem gängigen Textverarbeitungsprogramm getippt und abgespeichert auf einer Diskette, CD oder als E-Mail senden. Außerdem sollte ein Ausdruck Ihres Beitrages und das Bildmaterial vorgelegt werden. Fotos können evt. (wenn sie nicht als Datei vorliegen) nach wie vor im Original eingereicht werden. Ansonsten kann Ihr Beitrag ggf. nicht berücksichtigt werden!

Sollten Sie nicht in der Lage sein, digitale Daten abzuliefern, können Sie in Ausnahmefällen mit dem Amt Löcknitz-Penkun unter Tel. 039754/50128 eine Sondervereinbarung treffen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

# ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachungen – Anfang –

## Telefonverzeichnis Amt Löcknitz-Penkun

Name	Aufgabe	Telefonnummer	Zimmer
<b>Leitende Verwaltungsbeamtin</b>			
Frau S. Siebert	Leitende Verwaltungsbeamtin	039754/50-126	28
Frau C. Bretzmann	Amtsblatt/Datenschutz/Lehrausbildung/Bundesfreiwilligendienst/ Sekretariat	039754/50-128	28
Frau D. Wagner	Sachgebietsleiterin/Zentrale Verw./Gebäudemanagement, Elternbeiträge KITA	039754/50-138	26
Herr P. Kühl	Gebäudemanagement, Wohnungen, Versicherungen, Kultur	039754/50-121	25
Frau S. Juhl	Lohn/Gehalt	039754/50-127	28
Frau K. Benning	Sachbearbeiterin Personal, Wahlen	039754/50-139	27
<b>Haupt- und Ordnungsamt</b>			
Frau A. Wagner	Leiterin Haupt- und Ordnungsamt, Stellv. LVB	039754/50-113	13
Frau S. Radant	Kindertagesstätten/Schulen	039754/50-111	12
Herr R. Linse	Ordnung u. Sicherheit/Stellv. OAL	039754/50-114	20
Frau H. Schmidt	Einwohnermeldeamt	039754/50-107	17
Frau P. Schröder	Friedhofswesen/Abfallwirtschaft/Feuerwehr	039754/50-204	12
Frau G. Uecker	Standesamt	039754/50-118	18
Frau E. Köhler	Wohngeld/Rundfunkgebührenbefreiung	039754/50-201	16
Frau B. Ziesemer	Gewerbe	039754/50-109	11
Herr G. Carnitz	Archiv/Einwohnermeldeamt	039754/50-117	17
Frau G. Ziemann	Archiv	039754-50-142	14
<b>Kämmerei</b>			
Frau K. Rambow	Leiterin Kämmerei	039754/50-125	30
Frau J. Melech	Sachbearbeiterin Planung, Stellv. Kämmerin	039754/50-131	31
Frau I. Albrecht	Kassenleiterin	039754/50-134	34
Frau K. Ramscheck	Mitarbeiterin Kasse/Vollstreckung	039754/50-136	34
Frau T. Lüdtkke	Vollstreckung	039754-50-137	33
Frau G. Nimz	Steuern	039754/50-119	32
Frau E. Hoffmann	Steuern	039754/50-132	32
Frau A. Wendtland	Bilanzbuchhalter	039754/50-133	35
Herr B. Lewerenz	Systemadministration, Überwachung ruhender Verkehr	039754/50-141	35
Frau R. Dahlke	Anlagenbuchhaltung	039754/50-135	14
Frau A. Manthei	Finanzbuchhaltung	039754/50-130	14
<b>Bauamt</b>			
Herr Stahl	Leiter Bauamt	039754/50-156	24
Frau Hensel	Wirtschaftsförderung, Stellv. Bauamtsleiterin	039754/50-155	21
Frau Kalinowski	Bauleitplanung, Bauanträge	039754/50-152	22
Frau Schulz	Bauverwaltung, Beitragserhebung	039754/50-150	22
Herr Futh	Hoch-/Tiefbau, Baubetreuung, Straßenausbaubeiträge	039754/50-154	23

**Fax:** Amt Löcknitz-Penkun 039754/50-200  
Außenstelle Penkun 039754/50-175

**Internet:** [www.loecknitz-online.de](http://www.loecknitz-online.de)  
**E-Mail:** [amt@loecknitz-online.de](mailto:amt@loecknitz-online.de)

**Für die Eröffnungsbilanzen der Gemeinden des Amtes Löcknitz-Penkun wird folgender Hinweis abgegeben:****Hinweis gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M/V):**

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der KV M/V enthalten oder aufgrund der KV M/V erlassen worden sind, kann nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelungen dieses Absatzes hingewiesen worden ist.

Diese Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber dem Amt geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend von Satz 1 stets geltend gemacht werden.

**Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz des Amtes Löcknitz-Penkun zum 01.01.2012**

Die Eröffnungsbilanz des Amtes Löcknitz-Penkun zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 18.11.2014 beschlossen, dem Amtsausschuss die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch den Amtsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun erfolgte am 10.12.2014.

Die Eröffnungsbilanz des Amtes Löcknitz-Penkun zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Löcknitz, den 22.09.2016



Liskow  
Amtsvorsteher

**Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Löcknitz zum 01.01.2012**

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Löcknitz zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.05.2016 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Löcknitz erfolgte am 12.05.2016.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Löcknitz zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Löcknitz, den 22.09.2016



Ebert  
Bürgermeister

**Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Plöwen zum 01.01.2012**

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Plöwen zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 01.09.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Plöwen erfolgte am 15.10.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Plöwen zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Plöwen, den 22.09.2016



Sy  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bergholz zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bergholz zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 01.09.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Bergholz erfolgte am 28.10.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bergholz zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Bergholz, den 22.09.2016



Kersten  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Blankensee zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Blankensee zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Blankensee erfolgte am 09.12.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Blankensee zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Blankensee, den 22.09.2016



Müller  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Boock zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Boock zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 01.09.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Boock erfolgte am 24.09.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Boock zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Boock, den 22.09.2016



Mißling  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Grambow zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Grambow zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 30.11.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu

empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Grambow erfolgte am 28.01.2016.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Grambow zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Grambow, den 22.09.2016



Ehmke  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ramin zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ramin zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 30.11.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Ramin erfolgte am 03.12.2015

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Ramin zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Ramin, den 22.09.2016



Retzlaff  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rossow zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rossow zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 02.11.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Rossow erfolgte am 12.11.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Rossow zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Rosow, den 22.09.2016



Gebner  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Glasow zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Glasow zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Glasow erfolgte am 15.03.2016.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Glasow zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Glasow, den 22.09.2016



Sommer  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Krackow zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Krackow zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Krackow erfolgte am 17.12.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Krackow zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Krackow, den 22.09.2016



Bobrowski  
Stellv. Bürgermeister



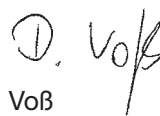
### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Gemeinde Nadrensee zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Nadrensee zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Nadrensee erfolgte am 03.11.2015.

Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Nadrensee zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Nadrensee, den 22.09.2016



Voß  
Bürgermeisterin



### Öffentliche Bekanntmachung – Eröffnungsbilanz der Stadt Penkun zum 01.01.2012

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Penkun zum 01.01.2012 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Penkun haben das Ergebnis in ihren Prüfberichten und den abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung der Eröffnungsbilanz hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 06.04.2016 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung der Eröffnungsbilanz zu empfehlen. Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Penkun erfolgte am 06.04.2016.

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Penkun zum 01.01.2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom Zeitpunkt der Bekanntmachung an für sieben Werktage in der Amtsverwaltung Löcknitz-Penkun, Chausseestraße 30, Kämmerei, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Penkun, den 22.09.2016



Netzel  
Bürgermeister



### Öffentliche Bekanntmachung des Fundbüros – Aufforderung zur Fundabholung

Nachfolgend benannter Gegenstand wurde als Fundsache abgegeben:

- **1 Fahrrad „KROSS“** (F 13/2016), blau-grüne Gabel, Sportsattel, gefunden am 21.09.2016, Löcknitz, nahe Bahngleis
- **1 Handy „Samsung“** im grauen adidas-Sport-Beutel, gefunden am 28.09.2016, Löcknitz, Str. der Republik

Der jeweilige Eigentümer kann die Fundsache im Fundbüro des Amtes Löcknitz-Penkun bei Frau Uecker (Zimmer 18, Tel. 039754/50118) zur Abholung anmelden.

Gerlinde Uecker  
Mitarbeiterin Ordnungsamt

## Das Amt Löcknitz-Penkun schreibt zwei Stellen öffentlich aus

### Sachbearbeiter/in für das Bauamt – 01.01.2017

Es handelt sich um ein Arbeitsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Die monatliche Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.

#### Aufgaben:

- Koordination komplexer Baumaßnahmen
- Wirtschaftsförderung, Flurneuordnung
- Bearbeitung unterschiedlicher Förderprogramme u.a., EFRE, ELER, Interreg, Städtebauförderung
- Grundstücksentwicklung
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Fördermitelgebern

#### Anforderungen:

- erwartet wird eine langjährige Berufserfahrung, insbesondere in der Vorbereitung und Durchführung komplexer Baumaßnahmen
- Kenntnisse der o. g. Förderprogramme in Beantragung, Umsetzung und Abrechnung sowie Gesamtmaßnahmenabrechnung
- selbständige Bearbeitung von Förderprogrammen
- gute Kenntnisse in HOAI und VOB
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- eigenverantwortliches Arbeiten, sicheres Auftreten
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung

PKW-Führerschein wird vorausgesetzt.

### Reinigungskraft im Amtsgebäude Löcknitz – ab 01.12.2016

Es handelt sich um ein Arbeitsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden.

Die monatliche Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.

Gesucht wird eine belastbare, gewissenhafte und zuverlässige Person, die flexibel einsetzbar ist.

Erwartet wird eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten sowie die Bereitschaft zur Teamarbeit.

Erfahrungen als Reinigungskraft sind wünschenswert.

Wenn Sie Interesse an einer dieser Aufgaben haben, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens **01.11.2016** an das

**Amt Löcknitz-Penkun  
- Personalabteilung -  
Chausseestraße 30  
17321 Löcknitz**

**Weitere Auskünfte erteilt**

Frau Siebert, Telefon: 039754/50 126

## Tourenpläne im Monat November 2016

### Abfuhrtermine „Blaue Tonne“

03. & 30.11. Boock, Dorotheenwalde, Lünschen Berge, Rothenklempenow, Theerofen
- 05.11. Glashütte
01. & 28.11. Freienstein, Grünhof, Mewegen, Pampow, Remelkoppel, Blankensee
- 16.11. Battinsthal, Blockshof, Büsow, Friedefeld, Grünz, Kirchenfeld, Neuhof, Penkun, Radewitz, Sommersdorf, Wollin, Retzin
03. & 30.11. Grambow, Ladenthin, Nadrensee, Pomellen, Neu-Grambow, Schwennenz, Hohenholz, Kyritz, Lebehn
- 11.11. Bismark, Gellin, Glasow, Grenzdorf, Hinterfelde, Hohenfelde, Krackow, Linken, Marienhof, Plöwen, Ramin, Schmage-row, Sonnenberg, Streithof, Wilhelmshof, Schuckmannshöhe, Storkow
02. & 29.11. Gorkow, Löcknitz
- 25.11. Bergholz, Caselow, Rossow, Wetzenow

### Abfuhrtermine „Gelber Sack“

03. & 23.11. Friedefeld, Grünz, Kirchenfeld, Neuhof, Penkun, Sommersdorf, Wollin, Radewitz

### Abfuhrtermine „Gelber Sack“

04. & 24.11. Battinsthal, Blockshof, Büsow, Glasow, Kyritz, Hohenholz, Krackow, Lebehn, Nadrensee, Pomellen, Retzin, Schuckmannshöhe, Streithof, Storkow
05. & 25.11. Bismark, Gellin, Grambow, Grenzdorf, Hohenfelde, Ladenthin, Linken, Neu-Grambow, Plöwen, Ramin, Schmargerow, Schwennenz, Sonnenberg, Wilhelmshof
09. & 30.11. Blankensee, Boock, Dorotheenwalde, Freienstein, Glashütte, Grünhof, Lünschen Berge, Mewegen, Pampow, Theerofen, Rothenklempenow
- 10.11. Gorkow, Löcknitz
- 18.11. Bergholz, Caselow, Wetzenow, Rossow

### Abfuhrtermine Sperrmüll, Haushalts- und Elektronikschrott

- 28.11. Blankensee
- 29.11. Freienstein, Pampow
- 23.11. Glashütte, Mewegen
- 30.11. Dorotheenwalde, Gorkow, Grünhof, Lünschen Berge, Rothenklempenow, Theerofen



## HISTORISCHES

### Vor 301 Jahren

#### *Als die Preußen auf die Sachsen warteten – Das Truppenlager bei Stettin (1715) – Teil II*

In diesem Feldlager verharrten die preußischen Truppen zwei Monate. Und das hatte etwas mit der großen Politik zu tun. Zuallererst waren da die Sachsen, die ein Hilfskorps (4.000 Mann stark) zugesichert hatten und auf die man nun in Stettin wartete. Das sächsische Heer hatte sich in Guben versammelt und erst am 29. April 1715 den Marsch nach Stettin angetreten. Kommandiert wurde es von Christoph August von Wackerbarth. Der sächsische Feldmarschall war verheiratet mit der Witwe des Markgrafen Philipp von Brandenburg-Schwedt, der Marquise von Salmour (M<sup>de</sup>me. de Brandenbourg). Die Sachsen schickten folgende Truppen im dem Feldzug

- Leibregiment Kürassiere
- Dragoner-Regiment von Anspach-Schmettau
- Kürassier-Regiment Kurprinz
- Regiment zu Fuß König
- Regiment zu Fuß Sachsen-Weißenfels
- Regiment zu Fuß Graf Seckendorff
- Regiment zu Fuß von Anspach-Castelli
- Artilleriepark
- Regiment zu Fuß von Anspach-Kavanagh
- Regiment zu Fuß Graf Friese
- Regiment zu Fuß Fürst Fürstenberg
- Bataillon Kurprinz (Infanterie)
- von Eichstädt Kürassiere
- Leibregiment Kürassiere
- Dragoner-Regiment von Anspach-Schmettau

Am 13. Mai 1715 trafen die Sachsen im Feldlager bei Stettin ein. Insgesamt betrug die Truppenstärke 5.940 Mann Infanterie, 2.110 Berittene und acht Dreipfünder (Regimentsstücke). Ein weiteres sächsisches Korps stand in Polen bereit und konnte nötigenfalls herangezogen werden. Zwei sächsische Regimenter wurden sofort nach Wollin detachiert. Doch noch ließen die Verhandlungen mit Frankreich und die Rücksicht auf den Kaiser, „in terminis devensivis“, die Truppen im Feldlager bei Stettin verharren. Der preußische König genoss diese Situation sichtlich. Das Zelt des Königs war besonders ausgeschmückt. Ein fliegender Adler war mit dem Spruch versehen worden „Nec soli cedit“ (Er bietet auch der Sonne Trotz). Und auch sonst benahm sich die preußische Majestät sehr „splendid“. Mit Pauken und Trompeten ließ er zur Tafel blasen und das teilweise zwei- bis dreimal am Tage. Es wurde kräftig exerziert und der preußische König wurde nicht müde ganze Regimenter paradieren zu lassen. Die Infanterie bei Preußen und Sachsen exerzierte programmgemäß nach Kanonenschlägen. Am 17. Mai 1715 trat Dänemark dem Bündnis bei und verpflichtete sich 20 Bataillone gegen die Schweden in Stralsund aufzubieten. Auch Hannover sicherte ein Hilfskorps von 6.000 Mann zu. Am 30. Mai 1715 legte der bündnisseifrige dänische König Friedrich IV. die Befehlsgewalt seiner gesamten Armee in die Hand der Alliierten, nachdem die Verhandlungen mit Frankreich gescheitert waren. Am 15. Juni 1715 setzte sich die dänische Armee von der Grander Heide in Richtung Vorpommern in Bewegung. Doch die Dänen ließen die Zeit vergehen und verlangten preußische Unterstützung zur



Im Feldlager bei Stettin 1715 (Bild: Archiv)

Zernierung der starken schwedischen Festung Wismar. Zu diesem Zweck verließ am 14. Juni 1715 das Korps des Generalmajors von der Albe das Lager bei Stettin und ging über den Pass bei der Festung Löcknitz nach dem Bestimmungsort Wismar ab. Erst am 28. Juni 1715 konnte der preußische König Friedrich Wilhelm I. den Aufbruch seiner Truppen aus dem Feldlager bei Stettin anordnen, nachdem die Nachricht eingegangen war, dass die Dänen im vollen Anmarsch auf die Recknitz seien. Am 29. Juni 1715 erreichten erste Einheiten des vereinigten preußisch-sächsischen Heeres die Peene. Da es Gerüchte gab die Schweden wollten auf der Insel Wollin landen, zog man weitere sächsische Truppen aus Polen ans Haff. Zwölf sächsische Eskadrons unter General Bauditz aus Polen verstärkten die preußische Verteidigung an der Stepenitz. Für Mensch und Tier war die damals herrschende Hitze unerträglich. Preußische Soldaten, die in Italien gefochten hatten, konnten sich nicht an solche Temperaturen erinnern.

Es dauerte noch bis zum 23. Dezember 1715 als die schwedische Festung Stralsund durch die Alliierten niedergedrungen war. In Wismar kapitulierten die Schweden, tatkräftig durch die Stadtbevölkerung unterstützt, erst am 19. April 1716 vor einer Übermacht von 15.000 Alliierten. Damit war der Krieg gegen die Schweden auf deutschem Reichsboden beendet. Jeder der einstigen Koalitionäre entwickelte wieder ein diplomatisches Eigenleben. Übrigens ließ man den Schwedenkönig Karl XII. aus Stralsund entfliehen. Keiner wollte sich die Bürde auferlegen über den Schweden richten zu müssen. So konnte Karl XII. „unerkannt“ die dänische Flotte vor Rügen passieren.

Dietrich Mevius

*Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.*



Dank allen, die sich mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie allen, die

**Gisela Camin**  
geb. Albutat

auf ihrem letzten Weg begleiteten.



## WIR GRATULIEREN

### *Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im November*



#### Zum 70. Geburtstag

Skurzewski, Stanisław	01.11.1946	Löcknitz
Gorka, Piotr	05.11.1946	Penkun (Sommersdorf)
Thon, Brigitte	06.11.1946	Nadrensee
Niesler, Norbert	09.11.1946	Grambow (Schwennenz)
Plitzkow, Barbara	21.11.1946	Ramin (Bismark)
Wulkow, Wilhelm	22.11.1946	Löcknitz
Müller, Karl-Heinz	23.11.1946	Boock
Grudzinski, Wolfgang	26.11.1946	Penkun
Vages, Heinrich	29.11.1946	Ramin (Gellin)

#### Zum 75. Geburtstag

Graß, Gernot	04.11.1941	Rothenklempenow (Glashütte)
Ott, Ingrid	07.11.1941	Löcknitz
Göckert, Gerhard	10.11.1941	Grambow
Schröder, Brigitte	12.11.1941	Löcknitz
Heidenreich, Bärbel	17.11.1941	Penkun (Friedefeld)
Knopp, Gudrun	18.11.1941	Plöwen
Knippschild, Heike	22.11.1941	Plöwen
Laufer, Mario	26.11.1941	Löcknitz
Rüll, Edda	28.11.1941	Ramin
Großklaus, Renate	29.11.1941	Löcknitz

#### Zum 80. Geburtstag

Hegeholz, Ilse	04.11.1936	Penkun
----------------	------------	--------

Luksch, Ilse	05.11.1936	Penkun
Will, Erna	08.11.1936	Penkun
Wähl, Isolde	10.11.1936	Löcknitz
Baumann, Edith	11.11.1936	Löcknitz
Scharff, Klaus	15.11.1936	Penkun (Sommersdorf)
Wussow, Dorothea	18.11.1936	Löcknitz
Henning, Rudi	18.11.1936	Grambow
Wedell, Helga	25.11.1936	Nadrensee (Pomellen)
Krüger, Klaus	29.11.1936	Löcknitz

#### Zum 85. Geburtstag

Schmidt, Jenny	01.11.1931	Grambow
Radant, Heinz	03.11.1931	Bergholz
Springborn, Kurt	05.11.1931	Ramin (Bismark)
Krentler, Werner	06.11.1931	Krackow
Obst, Eckart	08.11.1931	Löcknitz
Endler, Irmtraut	15.11.1931	Boock
Bonin, Hugo	17.11.1931	Löcknitz
Dähn, Erika	19.11.1931	Penkun
Krüger, Hannchen	30.11.1931	Löcknitz

#### Zum 95. Geburtstag

Kaminski, Christel	27.11.1921	Plöwen (Wilhelmshof)
--------------------	------------	----------------------

#### Zum 100. Geburtstag

Regel, Gerda	24.11.1916	Löcknitz
--------------	------------	----------

## SONSTIGES

### *Mein Engel des Alltags*

Liebe Einwohner der Uecker-Randow-Region,

ich möchte Ihnen heute eine kleine Geschichte erzählen, eine Geschichte über meinen Engel des Alltags.

Ich wohne in Löcknitz und bin nun auch schon fast 60. Da geht alles nicht mehr so leicht von der Hand: Das Laufen fällt schwerer, die Augen wollen nicht mehr so, der Kopf funktioniert nicht mehr wie mit 20, und durch meine körperliche Einschränkung kann ich nur einen Arm benutzen. Da benötige ich jetzt doch schon öfter Hilfe in meinem Alltag. Glücklicherweise hatte ich vor einem halben Jahr die Gelegenheit, einen netten, jungen Mann kennenzulernen. Wir haben uns schnell angefreundet und mittlerweile ist er mein Engel des Alltags geworden. Er hilft mir bei so ziemlich allen Dingen des täglichen Lebens: Er putzt mir meine Wohnung blitz-blank, macht meine Wäsche, hilft mir in der Küche. Er geht mit mir gemeinsam oder alleine für mich einkaufen und Besorgungen erledigen. Er begleitet mich zu Terminen beim Arzt oder in Ämtern und hilft mir auch, in finanziellen und vertraglichen Dingen den Überblick zu behalten. Und das ist heutzutage leider nicht mehr so einfach. Was Geld, Verträge und staatliche Leistungen angeht ist Vieles für mich nicht mehr so verständlich wie früher. Und hier steht er mir bei und hilft mir meine Rechte zu wahren.

Er ist immer für mich da wenn ich ihn brauche und ganz egal was zu tun ist oder wo es ein Problem gibt, er findet mit mir gemeinsam eine Lösung. Er kennt sich in vielen

Dingen aus: Er macht auch den Garten für mich oder hilft mir bei der Grabpflege. Er fährt mich zu Feiern und Veranstaltungen. Sogar um meine Haustiere kümmert er sich, wenn ich mich mal nicht so fühle. Mit ihm habe ich die perfekte Hilfe in meinem Alltag. Alles, was ich alleine noch kann, mache ich auch. Und bei allem anderen hilft er mir und ist für mich da. Er erzählte mir mal, dass er in der Altenpflege gelernt und lange gearbeitet hat, und sich deshalb so gut auskennt. Er findet, man müsse den alten, kranken und hilfebedürftigen Menschen auch was zurückgeben. Natürlich macht er das nicht ganz umsonst, er bekommt auch einen kleinen Obolus dafür. Wissen Sie, meine Rente ist sehr klein und anfangs hatte ich die Befürchtung, ich könne ihm nichts geben. Aber selbst hier bot er mir seine Hilfe an. Wir stellten Anträge und ich bekam Leistungen vom Staat bewilligt. So bekomme ich heute die Hilfe, die ich benötige, und er bekommt dafür seinen Obolus. Ich bin sehr froh, dass ich ihn habe. Er macht mir mein Leben um ein Vielfaches einfacher. Er ist eben mein Engel des Alltags. Und er heißt Enrico Krüger.

#### **Warum ich Ihnen das alles erzähle?**

Weil ich mir vorstellen kann, dass es noch mehr Menschen da draußen gibt, die Hilfe benötigen. Und warum sollte er nicht auch denen helfen? Ich bin mir sicher, dass er das gerne tun würde.

Herzliche Grüße,  
Marina P. aus Löcknitz

## AKTUELLE VERANSTALTUNGEN IM AMTSBEREICH

29.10.2016	18.00 Uhr	Fackelumzug und Herbstfeuer, Sportplatz Blankensee
31.10.2016	15.00 Uhr	Große Halloweenparty Neu-Grambow
11.11.2016	11.11 Uhr	Karnevalssumzug, Penkun
11.11.2016	17.00 Uhr	Martinsfest mit Umzug, Marktplatz Penkun
11.11.2016	18.30 Uhr	Martinsfest mit Umzug, Friedefeld

### Möchten auch Sie Ihre Veranstaltung hier öffentlich bekannt geben?

Melden Sie sich einfach bis zum 25. Oktober 2016 unter: 039754/50128 oder amt@loecknitz-online.de

## VEREINE – VERBÄNDE – RÜCKBLICK



### Blutspendetermine DRK

Di. 13.12.2016 • 15.00–19.00 Uhr  
Grundschule „Am See“, Löcknitz

### Club der deutsch-französischen Freundschaft

Am Donnerstag, dem 22. September hatten wir eine Vorstandssitzung, wo wir uns über die Frankreichreise unterhielten und diese auswerteten. Das wollen wir auch mit allen Mitgliedern und den Mitreisenden am 4. November um 19.00 Uhr in einer großen Runde wiederholen. Dazu möchten wir schon jetzt alle Mitreisenden um entsprechende Fotos von dieser Reise bitten. Sie können diese per Mail oder auf anderem Wege an Herrn Buchholz schicken oder abgeben (Datenträger: USB, Speicherkarte usw.), damit alle entsprechende Informationen von der und über die Reise erhalten. Wo das Treffen stattfindet, steht noch nicht fest, aber der Rahmen, wie ein kleiner Umtrunk mit Schmalzstullen und Gurken, steht schon fest. Also wie immer, das Glas für den Wein nicht vergessen.

Viele zukünftige Themen wurden in der Vorstandssitzung besprochen. Auch während der Reise nach Fors gab es viele Arbeitsgespräche unter den Vorständen hinsichtlich der weiteren Zusammenarbeit.



Über die zukünftigen Themen und Vorhaben werden wir berichten. Ideen dazu können und sollten auch von allen Mitstreitern an den Vorstand gegeben werden.

Weiterhin werden auch weitere Informationen über die Reise vorbereitet. Diese werden dann in weiteren Artikeln für Sie zur Information gelangen.

Im Namen des Vorstandes

K. Prignitz  
Präsidentin



Kofinanziert durch das  
Programm „Europa für  
Bürgerinnen und  
Bürger“ der  
Europäischen Union

### Arbeitslosenverband Penkun

#### Wir bieten Ihnen an:

- Möbelbörse
- Kleiderkammer
- Fahren von Umzügen
- Nachmittagsveranstaltungen



Gerne nehmen wir Ihre privaten Spenden jeder Art entgegen, bei umfangreicher Spende holen wir diese auch von Ihnen zu Hause ab. Haben wir mit unseren Angeboten Ihr Interesse geweckt? Dann besuchen Sie uns!

#### Öffnungszeiten

Mo.–Do. 08.00–12.00 Uhr und Fr. 08.00–11.30 Uhr  
Termin nach Vereinbarung

Tel.: 039751/60533, Schuhstrasse 14, 17328 Penkun

### „GeroMobil“ und „Dörpkieker“

Im November/Dezember 2016 ist das „GeroMobil“ in folgenden Gemeinden unterwegs und steht allen pflegenden Angehörigen und Ratsuchenden mit dem Schwerpunkt Demenz, Demenzfrüherkennung kostenlos zur Verfügung. Die Beratung, Hilfe und Unterstützung wird vom Team des „GeroMobils“ vertraulich und neutral durchgeführt. Das Projekt „Dörpkieker“ ergänzt das bestehende Angebot und wendet sich an alle, die gemeinsam mit Nachbarn und Freunden aktiv ihr Leben gestalten möchten. Die Beratungen sind kostenlos.

#### Dienstag, 29.11.2016

- 11.00–11.45 Uhr Mewegen,  
Freifläche im Zentrum
- 12.00–12.45 Uhr Löcknitz,  
vor dem Bürgerhaus



#### Dienstag, 06.12.2016

- 11.45–12.30 Uhr Rossow, Nähe Imbiss



Ziel ist es, dass Betroffene so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung verbleiben können und dabei wollen wir Ihnen und Ihren Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

#### Ansprechpartner:

Monika Clasen, Projektleiterin GeroMobil  
Telefon: 03976/238225, Mobil: 0151/58781007  
E-Mail: geromobil-torgelow@volkssolidaritaet.de

Christel Schultz, Projektleiterin Dörpkieker  
Tel: 0171/7777561, Mail: doerpkieker@volkssolidaritaet.de

## Information zu Rechten und Pflichten privater Waldbesitzer

### Kostenlose Beratung für private Waldbesitzer durch die Landesforst Mecklenburg-Vorpommern

Sehr geehrte Waldbesitzer in den Gemarkungen Pampow Flur 7–9, Rothenklempenow Flur 9–16 und Glashütte,

im Umgang mit Ihrem Waldeigentum haben Sie insbesondere im Rahmen der Sozialpflicht viele gesetzliche Regelungen zu beachten, dazu kommen die hohen fachlichen Anforderungen im Umgang mit dem Ökosystem Wald.

Als hoheitlich für alle Waldeigentumsformen zuständige Behörde obliegt der Landesforst Mecklenburg-Vorpommern, A. ö. R. der gesetzliche Auftrag, private Waldbesitzer zu beraten. Diese Beratung ist für Sie kostenlos. Darüber hinaus sieht das Gesetz vor, dass wir auf Wunsch des Waldbesitzers die Betreuung der Flächen übernehmen. Die Betreuung erfolgt, ständig und fallweise, auf Grundlage der „Richtlinie über die Beratung und Betreuung bei der Bewirtschaftung des Privat- und Körperschaftswaldes“ vom 26. August 1999 – VI 200 (Amtsblatt M-V 1999, S. 876). Unabhängig davon, wie groß Ihr Waldbesitz ist und welche Ziele Sie mit und in Ihrem Wald verfolgen, steht Ihnen die Landesforst M-V gern als Ansprechpartner beratend zur Seite.

Für Ihre im Revier Theerofen befindlichen Waldflächen stehe ich, H.-J. Heuer, Ihnen als zuständiger Revierleiter nach Absprache gern zur Verfügung. Bei Interesse bzw. Notwendigkeit können Sie gern auch einen Vororttermin mit mir vereinbaren.

Sie erreichen mich montags bis freitags unter der Telefonnummer: 0173/3009251, Adresse: 17321 Rothenklempenow, Krugweg 17.

H.-J. Heuer, Revierleiter  
Landesforst M-V, Forstamt Rothemühl

## Einladungen zu Mitgliederversammlungen

### Jagdgenossenschaft Grenzdorf

Die Eigentümer bejagdbarer Grundflächen der Jagdgenossenschaft Grenzdorf sind zur Genossenschaftsversammlung herzlich eingeladen.

**Datum:** Samstag, den 29.10.2016 um 11.30 Uhr  
**Ort:** Grenzdorf, Am Jägerunterstand im Wald (hinter Haus Nr. 9)

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. gemeinsames Mittagessen
3. Erläuterung und Diskussion über das Optionsrecht zur Umsatzsteuerpflicht bei der Verpachtung von gemeinschaftlichen Jagdbezirken ab 2017
4. Abstimmung und Beschluss über das Optionsrecht zur Umsatzsteuerpflicht
5. Abstimmung und Beschluss über die Berechnung der Umsatzsteuer zur Jagdpacht
6. Schlusswort des Vorsitzenden und im Anschluss gemütliches Beisammensein

*Anmerkung:* Vollmachten zur Vertretung eines Jagdgenossen sind vor der Versammlung beim Vorstand abzugeben.

Der Vorstand

### Jagdgenossenschaft Rothenklempenow II – Landeigentümer der Flur 15–19 in der Gem. Rothenklempenow

Die Jagdgenossenschaft Rothenklempenow II lädt zur Mitgliederversammlung am **02.11.2016 um 09.00 Uhr** in die Kellergaststätte Rothenklempenow ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Ordnungsgemäße Ladung
4. Bericht des Vorstandes
5. Stellv. Vorsitzender Herr Kühnlein berichtet über die Umsatzsteuerpflicht bei der Verpachtung von gemeinschaftlichen Jagdbezirken ab 2017 gemäß Steueränderungsgesetz von 2015
6. Optionserklärung beim Finanzamt und Beschluss der Mitgliederversammlung
7. Anpassung des Jagdpachtvertrages ab 2021 und Beschlussfassung
8. Allgemeine Diskussion
9. Schlusswort des Vorsitzenden

Einladung zu Getränken und Imbiss!

gez. Der Vorstand Rothenklempenow, 26.09.2016

## CariMobil – Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen und unterstützen Sie bei Fragen zu: Anträgen, amtlichen Schreiben und Behördenangelegenheiten; Miete, Wohnen und Wohngeld; des Auskommens und des Lebensunterhalts; zu Arbeit, Arbeitslosigkeit, ALG I & ALG II (Hartz IV); zur Erziehung, Schule und den Berufswegen Ihrer Kinder; zu Krankheiten, Krankheitsfolgen, Rehabilitation und Pflege; zu Einschränkungen und Behinderungen; zu Renten, Beiträgen oder zur Sicherung im Alter; zu Schulden, Ratenzahlung und Entschuldung

#### Das Beratungsmobil ist am

#### Dienstag, den 11.10.2016

Löcknitz, Marktstr.(beim Bürgerhaus)	09.00–10.00 Uhr
Penkun, Marktplatz	10.30–11.30 Uhr
Schwennenz, Einkaufsquelle	11.45–12.15 Uhr
Bismark, an der Feuerwehr	12.45–13.15 Uhr
Bergholz, Dorfmitte(Kirche)	13.30–13.45 Uhr

#### Donnerstag, den 20.10.2016

Pampow, am Spielplatz	12.30–13.00 Uhr
Boock, Dorfstr. (Gastst. „Zur Goldtonne“)	13.15–13.45 Uhr

#### Dienstag, den 08.11.2016

Löcknitz, Marktstr. (beim Bürgerhaus)	09.00–10.00 Uhr
Retzin, am Spielplatz	10.15–10.45 Uhr
Penkun, Marktplatz	11.00–11.45 Uhr
Grambow, am Dorfteich	12.15–12.45 Uhr
Boock, Dorfstr. (Gastst. „Zur Goldtonne“)	13.00–13.30 Uhr

Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch. **Sprechen Sie uns an!**

#### CariMobil Pasewalk

Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V., Bahnhofstr. 29, 17309 Pasewalk, Mobil: 0172/5356776

carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de



## Tag des offenen Denkmals in Löcknitz

Am 11.09.2016 fand an der Burganlage in Löcknitz die Landesweite Eröffnungsveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals unter der Thematik „Gemeinsam Denkmale erhalten“ statt. Um 10.00 Uhr eröffnete der Bürgermeister D. Ebert die Festveranstaltung. Das Grußwort sprach Staatssekretär Herr Schröder. Das Löcknitzer Mandolinenorchester unter der Leitung von Herrn Schächter trug zur musikalischen Umrahmung dieser Festveranstaltung bei. Einen interessanten Vortrag mit Ansichten, Zeichnungen und Satellitenbildern hielt Dr. Ruchhöft „Zwölf Jahrhunderte Geschichte und ein lebendiges Denkmal – Löcknitz und die Burgenlandschaft im unteren Oderraum“. Im Anschluss

erfolgte die Würdigung für besondere Leistungen auf dem Gebiet der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes. Die Verleihung des Friedrich-Lisch-Preises erfolgte an Herrn Behn. Frau Klawitter mit ihrer Klasse erhielt den Denkmalpreis für Kinder und Jugendliche. Nach der Festveranstaltung fanden fachkundige Führungen rund um die Burg und im Burgkeller statt. Die Dörpschaft unterhielt zur Kaffeezeit die Gäste mit ihren Liedern. Die Versorgung erfolgte durch den Arbeitslosenverband Löcknitz und das Hotel Haus am See Löcknitz.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei all denen bedanken, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Der Heimat und Burgverein e. V.

## SPORTNACHRICHTEN

### Ein besonderer Fußballtag im Boocker SV 62 e. V.

Am Sonnabend, dem 17.09.2016, fand auf dem Boocker Sportplatz ein ganz besonderes Fußballspiel statt. Menschen mit Handicap aus den Pflegeeinrichtungen in Boock und Strasburg traten im Fußball zu einem inzwischen traditionellen Fußballvergleich an.

Einmal im Jahr spielen die Bewohner beider Häuser um den Wanderpokal. In den zurückliegenden Jahren gewannen immer die Strasburger.

Bei herrlichem Wetter wurde gegen 13.30 Uhr das Fußballspiel angepfiffen. Insgesamt gab es vier Viertel mit je zehn Minuten Spielzeit. Beide Teams waren hoch motiviert.

Die Boocker (in gelb spielend) gingen schnell in Führung und gaben über die gesamte Spieldauer die Führung nicht mehr her. Am Ende stand es 9:2 für das Boocker Team



(Fotos: Schwerstpflegeeinrichtung „Hanna-Simeon“, Boock)

von der Schwerstpflegeeinrichtung „Hanna-Simeon“ aus Boock. Der Siegerpokal blieb in diesem Jahr in Boock und darüber freuten sich gerade die Boocker sehr.

Aber auch die Strasburger bekamen einen Pokal und sollten nicht traurig sein, denn im nächsten Jahr wird es wieder eine Chance auf Revanche geben und das im Rahmen des Internationalen Fußballturniers im Mai 2017.

Der Boocker SV 62 engagiert sich seit Jahren im Sport für Menschen mit Handicap und daran wollen wir auch festhalten.

### Neues vom Penkuner SV

#### Penkuns Herren müssen erste Niederlage einstecken

Bis zum 6. Spieltag gelang es der 1. Herrenmannschaft des Penkuner SV ungeschlagen zu bleiben.

Am 4. Spieltag feierten die Rot-Weißen einen grandiosen 4:3-Heimsieg gegen den SV HANSE Neubrandenburg. Die Hausherren gerieten in der 12. Minute in Rückstand. Zwei Minuten später konnte Kwasniewski bereits ausgleichen und Sturmkollege Czyzewski erhöhte kurz darauf auf 2:1 (14.). Neubrandenburgs Hecht glich per Elfmeter auf 2:2 aus (24.) und Voß netzte per Kopf zum 2:3. Kurz vor der Halbzeit schoss Kwasniewski nach einer Ecke den 3:3-Ausgleich (43.). Ein spannender Schlagabtausch, den die Rot-Weißen in der zweiten Halbzeit für sich entscheiden konnten. Nachdem Wagner einen berechtigten Hand-Elfmeter nur an den Pfosten setzte, machte es Miksa besser und verwandelte die darauffolgende Ecke zum 4:3-Endstand (55.).



Eine Woche darauf konnte das Team um Trainer Hopp beim FSV Mirow/Rechlin punkten. Die Rot-Weißen gingen nach 76 Minuten durch Czyzewski in Führung und gewannen knapp mit 0:1.

Am 6. Spieltag mussten die Rot-Weißen schließlich ihre erste Niederlage einstecken. Gegen die SG Karlsburg/Züssow hatten die Penkuner kaum Möglichkeiten und verloren am Ende mit klar 0:3. Schuld an den Gegentoren waren individuelle Stellungsfehler und Fehlpässe, die aus der mangelnden Laufbereitschaft im Spiel resultierten.

### *Werde Platzpate!*

Der Penkuner SV Rot-Weiß e.V. sammelt weiterhin fleißig Spenden für den Bau eines zweiten Rasenplatzes. Dazu wurde im vergangenen Winter das Projekt „Platzpatenschaft“ ins Leben gerufen. Ab 40 Euro können Unterstützer eine Patenschaft für ein Feld des bestehenden Rasenplatzes erwerben und erhalten im Gegenzug ein Schild mit individuellem Text auf der riesigen Patenschaftstafel am Penkuner Sportplatz. Mitmachen geht ganz leicht: Einfach ein oder mehrere Patenschaftsfelder auswählen, Kontakt aufnehmen, spenden und beim nächsten Heimspiel genau beobachten, was auf dem gesponserten Rasen passiert. Rund 25 % der Felder haben bereits einen Paten gefunden. Genauer gesagt: Circa 70 Paten erfreuen sich bereits an Ihren über 400 verkauften Feldern – vielen Dank für Eure Unterstützung! Wer sich schon ein Feld ausgeguckt hat, sollte sich also ranhalten. Weitere Informationen und eine Übersicht über die Patenschaftsfelder findet Ihr im Internet unter [www.penkuner-sv.de/patenschaft/](http://www.penkuner-sv.de/patenschaft/) oder direkt am Penkuner Sportplatz. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Jenny Busse

## *Erfolgreiche Landes-Herbstregatta*

### *Kleine Truppe erzielte gute Wettkampfergebniss*

Wieder einmal haben wir Sportler des SV „Einheit“ Löcknitz Sektion Kanu/Wasserwandern einen erfolgreichen Wettkampf absolviert.

Neben vielen anderen Wettkämpfen in jedem Jahr und den Jugendsportspielen im Juni ist die Herbstregatta, die am 10./11.09.2016 in Neustrelitz stattfand, ein weiterer Höhepunkt. Sie ist unter den Sportlern sehr beliebt, da es immer eine gute geplante und organisierte Veranstaltung ist und die Teilnahme der Vereine weit über die Grenzen von Vor-



pommern-Greifswald hinaus geht. Aus 23 Vereinen nahmen 390 Sportler in den Altersklassen C bis hoch zur Leistungsklasse weiblich wie männlich teil. Um hier gut abschneiden und die bestmöglichen Ergebnisse zu erreichen, nutzten wir das Sommerlager im Juli. Der Sportverein „Einheit“ Löcknitz nahm mit einer kleinen Sportgruppe von nur acht Sportlern in Neustrelitz teil.

Am Sonnabend ging es über die Distanz von 200m im KI, KII und KIV auf Grund der hohen Teilnehmerzahl für alle Sportler über Vorläufe, Zwischenläufe in den Endlauf, wo die besten neun Sportler um den Sieg kämpften.

### *Folgende Ergebnisse wurden erzielt:*

Malte Plitzkow:	4. Platz im KI 1.000 m, 5. Platz KIV 200 m, 6. Platz KIV 1.000 m, 7. Platz KI 200 m und im KII über 1.000 m bzw. 200 m jeweils den 9. Platz
Hendrik Laubisch:	5. Platz im KII 200 m, 12. Platz KII 1.000 m, 15. Platz KI 1.000 m
Nils Rieck:	5. Platz im KIV 200 m und 6. Platz ebenfalls im KIV über 1.000 m
Lilli Reinke:	10. Platz im KII mit Viviane Jodeit, über 1.000 m 12. Platz KI ebenfalls über 1.000 m
Jana Wepner:	7. Platz im KI 1.000 m, 7. Platz im KII mixed mit Dominik Sauer über 200 m
Dominik Sauer:	9. Platz im KII 200 m, 10. Platz KII 1.000 m und eine Silbermedaille sicherte er sich im KIV mit Sportsfreunden aus Neustrelitz über 1.000 m
Cedric Sauer	hatte sehr viel Power und holte sich fünf Medaillen auf diesem Wettkampf – Gold in der Staffel, zweimal Silber im KII 200 m und KIV 1.000 m und zweimal Bronze im KIV 200 m und im KI über 1.000 m.

In der Gesamtmannschaftswertung von 23 Vereinen konnten wir mit dieser Leistung von acht Sportlern hinter sehr starken Vereinen wie z. B. SC Neubrandenburg, Neustrelitz, Rostocker KC, Schwerin usw. den 14. Platz mit 18 Punkten belegen. Macht weiter so!

In ein paar Wochen beginnt für uns Wassersportler durch das Abpaddeln mit Grillen die Wintersaison. Dann müssen wir unsere Leistungen in der Athletik unter Beweis stellen. Und das bedeutet im Training fleißig üben und trainieren. Weiterhin viel Erfolg!

### *Olympiapokal*

Für den Olympiapokal am 25. September 2016 in Werdau konnten sich in diesem Jahr durch das gute abschneiden bzw. Erfolg auf der Herbstregatta in Neustrelitz Malte Plitzkow und Cedric Sauer qualifizieren. Hier war die Konkurrenz natürlich sehr groß. Trotz großer Anstrengung konnte Cedric Sauer im KII über 500 m mit seinem Sportsfreund aus Neustrelitz einen 4. Platz belegen. Malte erkämpfte sich in allen Disziplinen gute mittlere Plätze. Nochmals allen herzlichen Glückwusch, weiterhin viel Erfolg auch für die kommenden Athletikwettkämpfe.

Frau Redenz  
Sektions- und Übungsleiterin

## *Locker, vergnügliche Stimmung, aber auch sportlicher Einsatz beim 1. Ortsteil-Bürger-Cup!*

Die Idee – im fröhlich, sportlichen Dreikampf – wieder die Gemeinsamkeit in der dörflichen Nachbarschaft zu finden, wurde sehr gut angenommen. Aus allen Ortsteilen war Jung und Alt zusammengekommen. Jeder war bereit, für seinen Ortsteil das Beste zu geben.

Kleinfeld-Fußball, Klamotten-Staffel und Gummistiefel-Weitwurf standen als Dreikampf auf dem Programm. Die zahlreichen Zuschauer gingen begeistert mit und feierten ihre Ortsteil-Mannschaften an.

Letztendlich gab es eine hauchdünne Entscheidung zu Gunsten von Lebehn/Kyritz. Viel wichtiger aber war, dass man bei bestem Spätsommerwetter wieder ins Gespräch gekommen ist und einen für alle entspannten und vergnüglichen Tag erlebt hat.

Im Rahmenprogramm gestaltete der Bildhauer Hans Schlegel aus Hohenholz mit den Kindern und Jugendlichen Glaskeramiken. Ein Quiz mit Fragen aus allen Ortsteilen war der große Renner. Unter den richtigen Antworten musste das Los entscheiden. Für den Sieger lockte als Anreiz eine Oldtimer-Rundfahrt durch die Ortsteile.

Die an gleicher Stelle aufgestellte Box für Anregungen und Bemerkungen wurde rege genutzt. Alle Eingaben werden wir auswerten und in unsere weitere Arbeit einfließen lassen.

Der Veranstalter Bürger für Bürger dankt allen, die mit großem Einsatz zum Gelingen des 1. Ortsteil-Bürger-Cups beigetragen haben. Dem vielfachen Wunsch, dieses gemeinsam fortzusetzen, soll gern gefolgt werden.

Gerd Hamsch

„Für Lebehn und seinen See!“ e. V.

## KINDER – SCHULEN – FERIEN

### *20 Jahre Grundschule Penkun*

Mit unserer Einschulungsfeier eröffneten wir in diesem Schuljahr unser 20. Geburtstagsjahr. Das Programm gestaltete unsere 4. Klasse unter der Leitung von Frau Naumann. Mit großem Eifer erzählten, sangen und tanzten die Schülerinnen und Schüler über die Welt der Buchstaben und über das zukünftige Schulleben. Dafür sagen wir Danke! Mit über 150 Gästen hatten unsere Schulanfänger viel Spaß und die Stimmung war toll. Frau Helbik übernahm die 1. Klasse als Klassenleiterin. Wir wünschen ihr und ihrer Klasse viel Erfolg beim Lernen.

In unserem Geburtstagsjahr haben wir uns viele Höhepunkte vorgenommen. Für die zahlreiche Unterstützung möchten wir uns heute schon bei allen bedanken, die an unsere Grundschule glauben!

Wir wünschen uns für die Zukunft weiterhin einen friedlichen Ort des Lehrens und Lernens, weiter so eine gute Zusammenarbeit mit unseren Eltern und unseren Förderern und den Erhalt unserer Grundschule am jetzigen Schulstandort.



Am 10. Juni 1996 wurde am Deputantenbruch in Penkun die neue Grundschule feierlich übergeben. Fünf Jahre hatte es vom Beschluss der Stadtvertreter bis zur Fertigstellung der Schule gedauert.

In diesem Schuljahr feiert unsere Schule nun ihren 20. Jahrestag.

In jedem Monat wird es eine besondere Veranstaltung geben. Den Auftakt wird der diesjährige Crosslauf bilden. Geplant sind auch eine Theaterfahrt, ein Konzert oder eine zünftige Faschingsfeier. Natürlich darf auch unser Weihnachtsmarkt nicht fehlen.

Am 20. Oktober werden wir mit einem großen Festprogramm unseren Partnern, Eltern und Unterstützern Dankeschön sagen.

Silvia Markowsky  
Schulleiterin



### *Anmeldung der Schulanfänger in der Grundschule „Am See“ Löcknitz*

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018 erfolgt von

**Montag, dem 17.10. bis Donnerstag, den 20.10.2016, in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr sowie von**

**Freitag, dem 21.10. bis Dienstag, den 24.10.2016 von 8.00 bis 12.00 Uhr**

im Sekretariat der Grundschule „Am See“, Am See 10 in Löcknitz.

Vorzulegen sind die Geburtsurkunde des Kindes und ggf. die Sorgeerklärung von nicht verheirateten Eltern. Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2010 und dem 30.6.2011 geboren wurden.

Eingeschult werden in unserer Schule Kinder aus den Orten: Löcknitz, Ramin, Grambow, Plöwen, Bergholz und Rossow mit den dazugehörigen Ortsteilen.

S. Erdmann  
Schulleiterin



## Neues in der Kita „Randow-Spatzen“

### Hurra, ich habe Geburtstag!

So freuen sich an jedem letzten Mittwoch im Monat die Geburtstagskinder des Monats beim Babyclubtreff in der Kita „Randow-Spatzen“ Löcknitz. Können sie doch an diesem Nachmittag mit ihren Spielfreunden aus dem Babyclub ihren Geburtstag bei Saft und Kuchen, Spaß, Spiel und kleinen Überraschungen zünftig feiern.



Ansonsten treffen sich Muttis und Kids jeden Mittwoch um 09.00 oder 15.00 Uhr zu einer gemütlichen Stunde bei Spiel, Spaß, Musik, Basteln, kleinen Exkursionen u. ä. Aktivitäten für Kinder von 3 Monaten bis zu 3 Jahren. Die Mütter nutzen diese Zeit auch um Erfahrungen rund ums Kind auszutauschen.

Außerdem bietet der Babyclub jeden 2. Dienstag im Monat einen Mütterstammtisch an. Wo einfach mal in gemütlicher Runde über die täglichen kleinen und großen Freuden und Probleme mit unseren Kids geredet werden kann.

Neugierig geworden? Dann traut euch und schaut einfach mal bei uns vorbei. Oder informiert euch unter [www.Babyclub96-Loecknitz.de](http://www.Babyclub96-Loecknitz.de) über uns und unsere Aktivitäten.

### Bei den Randow-Spatzen wohnt jetzt ein Drache

Seit dem 22.09.2016 sind wir, die Kita „Randow-Spatzen“, ein JolinchenKids-Kindergarten. Die AOK begleitet unsere Mitarbeiter drei Jahre aktiv bei der Umsetzung – mit Schulungen, Materialien und Workshops. JolinchenKids ist ein Kita-Programm, von der AOK, zur Förderung der Gesundheit von Kindern bis sechs Jahre. Im Fokus stehen die Themen Ernährung, Bewegung und seelisches Wohlbefinden. Ebenso viel Wert legt JolinchenKids darauf, die Eltern aktiv einzubeziehen und die Gesundheit der Erzieherinnen zu fördern.



## Offene Türen bei den „Randow-Spatzen“

Das Team und der Elternrat, luden die Kinder, Eltern, Familie und Interessierte zum Tag der offenen Tür am 24.09.2016 ein. Rund 70 Besucher konnten die Räumlichkeiten, unsere pädagogische Arbeit und das Team der Randow-Spatzen kennenlernen.



In unserem Herzstück, der Aula, gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Während die Kinder sich schminken ließen, im Labor experimentierten, malten und bastelten, beantworteten die Mitarbeiter die Fragen der Erwachsenen. Rund um war es ein gelungener Tag der offenen Tür, an dem „Groß“ und „Klein“ viel Freude hatten. Wir möchten uns nochmal ganz herzlich bei den fleißigen Kuchenbäckern bedanken. Bilder auf [www.randow-spatzen.de](http://www.randow-spatzen.de)

## Herbstzeit = Abenteuerzeit

Lerne mit uns  
die Schätze des Herbstes kennen!



Komm mit uns auf Schatzsuche!

Wir forschen im herbstlichen Wald und auf den Feldern nach natürlichen Dekorations-

materialien, wir bauen Vogelscheuchen und feiern ein Bauernfest mit selbst gebackenem Brot und einem zünftigen Bauerntränk.

...und als Höhepunkt ein Besuch im  
OZEANEUM Stralsund. Hier im  
Meeresmuseum erforschen wir die  
Schätze der Meere.



23. bis 29. Oktober 2016

7 Tage voller Abenteuer für nur **27,85 €**  
/ Person / Tag\*

Info und Anmeldung hier:

[info@kutzow-see.de](mailto:info@kutzow-see.de) oder 039754 20430

(\* 195,- € pro Teilnehmer)





## INFORMATION

### *Die Bergulme, Bergrüster (Ulmus glabra)*

Heute möchten wir kurz einen Baum vorstellen, der auch zu den Edellaubhölzern zählt, nämlich die Bergulme. Diese Ulme ist in Deutschland am häufigsten verbreitet. Es gibt auch noch die Flatter- und die Feldulme, welche aber unbekannter sind. Die Bergulme kommt im Wald meist in Mischung mit anderen Laubbäumen vor. Die Bergulme wächst in der Jugend schnell und hat meist schon mit 50 bis 60 Jahren ihr Höhenwachstum vollendet. Sie kann aber Höhen von 30 Metern und mehr erreichen. Alte Ulmen können auch ein Alter von 500 Jahren erreichen (meist Einzelexemplare). Die Ulme wächst auch in Parks, seltener aber als Alleebaum. Sie liebt frischen und nährstoffreichen Boden. Die Blätter der Ulme sind kurzgestielt und unregelmäßig geformt sowie doppelt gesägt. Die Blattoberfläche ist dunkel und rau. Die Rinde der Ulmen ist anfangs glatt und hell, später rissig und faserig. Im Alter ist die Rinde hingegen korkig und aufgerissen. Die junge Rinde wurde in der Vergangenheit häufig als Flechtmaterial genutzt. Übrigens wurde die faserige Rinde auch zur Herstellung von Bienenkörben gern verwendet.

Die Ulmen haben sehr begehrtes Holz für viele Handwerker. Der Splint ist gelblich hell und der Kern bräunlich dunkel. Diese schöne Abgrenzung macht das Holz zu einem gesuchten Möbel-, Furnier- und Parkettholz, auch heute noch. Die Bergulme hat an ihrem Stamm noch eine Besonderheit, nämlich ihre langen „Brettwurzeln“! Sie werden an der



Windseite ausgebildet. So wird eine enorme Standfestigkeit erreicht. Alte Ulmen bilden im unteren Stammteil häufig „Maserknollen“ aus. Diese umgeben den Stamm wie kleine „Igel“, welche auch austreiben, sich also begrünen. Die Ulmen blühen übrigens auch vor Laubausbruch im zeitigen Frühjahr. Die Blüten sitzen in kugeligen Büscheln an den Zweigen.

Aber die Ulmen haben auch Feinde. Ab dem Jahre 1920 dehnte sich über Europa eine Pilzkrankung aus, das sogenannte „Ulmensterben“. Übeltäter sind ein Käfer und ein Pilz, welcher aus Asien eingeschleppt wurde. Der Käfer frisst Gänge in die Kronenteile der Bäume und ermöglicht den Pilzsporen den Eingang, welche sich schnell ausbreiten und die Leitungsbahnen verstopfen. In der Folge stirbt der Baum schnell ab. Durch die Bekämpfung des Ulmensplintkäfers ist eine Schadensbegrenzung möglich. In Südfrankreich übrigens haben die Ulmen die Bedeutung, die bei uns die Linden haben. In der Vergangenheit wurde unter ihrem Schatten das Wort Gottes verkündet und jeweils Recht gesprochen.

B. Quardokus  
Revierförster a. D.



### Möchten Sie Ihr Haus verkaufen!

Haus und Grundstück sind Ihnen zu groß?

Sie schaffen nicht mehr alles alleine?

Vielen gerade älteren Menschen konnten

wir schon helfen. Wir erledigen für Sie alle Formalitäten.

Seit 23 Jahren sind wir in Ihrer Region erfolgreich tätig.

Neben unserer deutschen Kundschaft haben wir in den letzten

6 Jahren auch sehr erfolgreich an unsere polnischen Nachbarn

verkauft. Durch besondere Beziehungen nach Polen gelang es

uns immer sichere Verträge abzuschließen. **Vertrauen zahlt sich aus!**

Ihr Servicebüro  
in Löcknitz!

# HORN

## IMMOBILIEN

*Ihr Familienmakler seit 1993!*

Löcknitz, Chausseestraße 24  
039754-1 89 65 8 • 0172-3 93 08 27  
www.horn-immo.de

**TOP**  
IMMOBILIEN  
MAKLER

2016

NEUBRANDENBURG

**FOCUS**

DEUTSCHLANDS  
GRÖSSTE MAKLER  
REWEIT INC.

## Die Abfallberatung informiert!

### Kleine Müllkunde

Keine Frage! Jeder weiß wohin mit dem Abfall! Aber wissen Sie es wirklich? Im Einzelfall wird es manchmal kompliziert; Abfallarten werden verwechselt und es herrscht Unsicherheit. Deshalb heute der Versuch, den Definitionswirrwarr rund um den Abfall zu lösen.

**Wertstoffe** sind die verwertbaren Bestandteile des Mülls. *Beispiele:* Flaschen, Gläser, Dosen, Papier, Milch- u. Saftkartons, Kunststoffverpackungen (Entsorgung über Depotcontainer und gelbe Säcke)

**Problemabfall** (Sonderabfall) ist Abfall, der aufgrund seiner umwelt- und gesundheitsgefährdenden Konzentration getrennt vom Hausmüll entsorgt werden muss.

*Beispiele:* Holzschutzmittel, Lösemittelgemische, flüssige Farben und Lacke, Altöl, Energiesparlampen (Entsorgung über das Schadstoffmobil)

**Bauschutt** besteht aus festen, überwiegend mineralischen, Stoffen und fällt bei Baumaßnahmen jeglicher Art an. *Beispiele:* Mauerwerkabbruch, Ziegel, Beton, Fliesen, Mörtel (Entsorgung über die Wertstoffhöfe oder Entsorgungsunternehmen)

**Bauschutt** darf nicht mit Baustellenabfall verwechselt werden. Baustellenabfälle enthalten Anteile von Holz, Glas, Metall, Isolierungsmaterial usw. und können erst nach Sortierung entsorgt werden.

**Organischer Abfall** wird oft in Bio- und Grünabfall eingeteilt. Dabei handelt es sich beim Biomüll um organische Abfallstoffe aus dem Haushalt. *Beispiele:* Obst- u. Gemüsereste, Eierschalen, Tee- u. Kaffeefilter  
Zu den Grünabfällen zählen z.B. Baum- u. Strauchschnitt (Entsorgung organische Abfälle über den Kompost, Grünabfälle auch über die Wertstoffhöfe)

**Sperrmüll, Haushalts- und Elektronikschrott** sind feste Abfälle, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die vorgeschriebenen Behälter passen bzw. gesondert entsorgt werden müssen. (Entsorgung über organisierte Sperrmüll-, Haushalts- u. Elektronikschrottsammlung-en oder Wertstoffhöfe)

#### Sperrmüll

Bsp.: Sofa, Teppichboden, Schrank, Tisch, Stuhl

#### Elektronikschrott oder Elektroschrott

Bsp.: Staubsauger, Herde, Waschmaschinen, Computer

#### Haushaltsschrott


Bsp.: Maschendraht, Metalltische u. -stühle, Fahrräder, Heizkörper

Der Müll, der nach Sortierung und Entgiftung übrigbleibt und deponiert und verbrannt wird, ist der Haus- oder Restmüll und wird über die graue Tonne oder den grauen Müllcontainer entsorgt. Bei kurzzeitigem Mehranfall von Müll besteht die Möglichkeit, einen amtlich zugelassenen Abfallsack zu kaufen.

*Beispiele:* Asche (kalt), Geschirr, Lumpen, Kerzen, Porzellan, Spiegelglas, Tapetenreste, Schuhe

#### Hätten Sie alles gewusst?

Bei Fragen wende Sie sich bitte an Ihre Abfallberatung, Tel.: 03834/8760 3295!



**Zum Wasserturm 13**  
17321 Löcknitz  
Telefon + Fax: 039754-51440  
E-Mail: WBGLoeknitz@t-online.de

**vermietet folgende Wohnungen:**

**3-RW:** Chausseestraße 16, 3. OG, 59,57m<sup>2</sup> Wohnfläche, 3 Zimmer, Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, Balkon, Heizung, Fahrstuhl  
B, 124,3 kwh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj 1978  
**Grundmiete: 357,81 €    Betriebskostenvorauszahlung: 129,00 €**

Chausseestraße 15, 4. OG, 65,62 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 3 Zimmer, Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, Balkon, Heizung, Fahrstuhl  
B, 124,3 kwh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj 1978  
**Grundmiete: 368,44 €    Betriebskostenvorauszahlung: 139,00 €**

Straße der Republik 21, 1. OG, 59,66 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 3 Zimmer, Küche mit Fenster, Bad mit Dusche, Balkon, Heizung  
V, 80 kwh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj 1978  
**Grundmiete: 278,79 €    Betriebskostenvorauszahlung: 126,00 €**

**4-RW:** Chausseestraße 17, Erdgeschoß, 70,50 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 4 Zimmer, Küche mit Fenster, Bad, Balkon, Heizung, Fahrstuhl  
B, 124,3 kwh(m<sup>2</sup>a), Öl, Bj 1978  
**Grundmiete: 406,99 €    Betriebskostenvorauszahlung: 155,00 €**

Chausseestraße 17, 3. OG, 70,50 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 4 Zimmer, Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, Balkon, Heizung, Fahrstuhl  
B, 124,3 kwh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj 1978  
**Grundmiete: 398,28 €    Betriebskostenvorauszahlung: 152,00 €**

Straße der Republik 33, 2. OG, 70,50 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 4 Zimmer, Küche mit Fenster, Bad mit Wanne, Balkon, Heizung, Fahrstuhl  
B, 145,0 kwh (m<sup>2</sup>a), Öl, Bj 1978  
**Grundmiete: 266,67 €    Betriebskostenvorauszahlung: 160,00 €**

*Alle Wohnungen sind ab sofort bezugsfertig.*

Interessenten können sich telefonisch unter 039754/51440 und 01714253110 oder persönlich im Büro Zum Wasserturm 13 bei Herrn Ebert melden.

## Servicebüro in Löcknitz - Chausseestr. 24!



Agnieszka Horn

**HORN IMMOBILIEN**



Detlef Horn

**Tel.: (039754)189658 • www.horn-immo.de**



**Wir suchen Häuser für unsere deutsche und polnische Kundschaft!**

**BESTATTUNGSHAUS SALOMON**  
Erreichbar Tag und Nacht (auch an Sonn- und Feiertagen)



- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- kirchliche und weltliche Trauerfeiern
- An-, Ab- und Ummeldungen • Aufgabe von Todesanzeigen/ Danksagungen
- Abschiedsfeierlichkeiten und Kaffeetafeln • Grabpflege
- Grabeinbunungen • Wohnungsaufösungen • Trauerbegleitung/Nachsorge

Chausseestr. 87, 17321 Löcknitz  
Telefon: 039754 20252  
www.bestattungshaus-salomon.de

**Danke für 10 Jahre**  
**DACHDECKEREI TORSTEN SCHIRRMESTER**



Hiermit möchten wir uns bei allen bedanken, die mit uns unser 10-jähriges Firmenjubiläum gefeiert haben. Besonders danken wir unseren Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten. Vielen Dank für die überaus zahlreichen Spenden für den SV Preussen Bergholz, für die wir uns anstelle der Blumen und Geschenke entschieden haben.  
Torsten Schirrmeister Dachdeckermeister  
Löcknitzer Str. 19 · 17321 Bergholz · Tel.: 039754/23699  
Funk 0171/1776628 · www.dachdeckerei-schirrmeister.de



REFERENZEN

**Sparkasse Uecker-Randow** Stettiner Straße 20  
Immobilien service 17309 Pasewalk

**Ihr Haus in besten Händen bei Ihrer Sparkasse.**



**Wir haben die Käufer für Ihr Haus in Löcknitz.**

**Mario Todtmann** 03973 43 44 40  
In Vertretung der  Immobilien 0170 333 9 749

**Rechtsanwalt Andreas Martin**  
- jetzt auch Fachanwalt für Arbeitsrecht -

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Verkehrs- & Ordnungswidrigkeitsrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

17321 Löcknitz • Chausseestr. 79  
Telefon: (039754) 52 884



**TISCHLEREI BRÜSSOW**  
Durch uns wird Holz erst schön

- Fenster/Türen
- Innenausbau
- Restauration

**Jörg Brüssow**, Tischlermeister Lange Str. 27 17328 Penkun  
Tel.: (039751) 61 952, 60 280 Fu.: 0170-28 59 675 Fax: (039751) 67 187

**Mit ASZ Löcknitz**  
Gerhard Kiel

- Felgenreiniger ab 4,95 €
- Kühlerfrostschutz 1,5 Ltr. ab 6,95 €
- Scheibenfrostschutz 1 Ltr. ab 2,95 €
- Starterbatterien ab 49,95 €
- Winter-u. Ganzjahresreifen z.B. 195/65 R15 T ab 54,00 €
- Reifenmontage incl. Auswuchten ab 10,00 €

**gut vorbereitet in den Winter**

www.asz-loecknitz.de

sonstige Werkstatteleistungen zu gewohnt günstigen Preisen

17321 Löcknitz · Prenzlauer Str. 3  
Tel./Fax: (039754) 20496 · www.asz-loecknitz.de

**Sportstudio Haack**

17321 Löcknitz, August-Bebel-Straße 4, Telefon: (039754) 21 026  
Mo-Fr: 14.00-21.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**Achtung!** an alle Frauen, die Probleme mit ihrer Figur, dem Rücken oder der Kondition haben, oder einfach was Gutes für Ihre Gesundheit tun wollen:

*Einladung zum Probetraining*

in lustiger Frauenrunde beim Gruppentraining!

- Gymnastik - Bauch, Beine, Po, Rücken und Dehnungsübungen
- Kurzhantel und Zirkeltraining



**Abendsonne** Ambulanter Pflegedienst und Seniorenheim • Pflege, Beratung und Betreuung zu Hause  
DIN EN ISO zertifiziert 9001:2008 www.pflegedienst-abendsonne-penkun.de

**Kurzzeitpflege und Mittagstisch aus eigener Küche**

Tel.: 039751/699120  
Rufbereitschaft: 0151/58800230  
**Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**

Ambulanter Pflegedienst • Am Markt 3 • 17328 Penkun

**Freundlich und Kompetent**





Jetzt bei uns  
live erleben.

## Touran Highline BlueMotion

### Technology 1,4 l TSI 110 kW (150 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 7,0/ außerorts 5,0/  
kombiniert 5,7/CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 133,0 g/km.

**Ausstattung:** LED Scheinwerfer, Navigation Discover Media, Telefonschnittstelle, Bluetooth, USB, SD und Aux In, Leichtmetallfelgen 17", Dachreling silber, Parkpilot, Nebelscheinwerfer, Multifunktionslederlenkrad, 3-Zonen Climatronic, City Notbremsfunktion, MFA u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

**Fahrzeugpreis: 27.950,00 €**

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

Anzahlung:	4.400,00 €
Nettodarlehensbetrag:	23.550,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,99 %
Effektiver Jahresszins:	0,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	14.953,58 €
Gesamtbetrag:	24.313,58 €

**48 mtl. Finanzierungsraten à 195,00 €<sup>2</sup>**

<sup>1</sup> Optional verfügbare Sonderausstattung. <sup>2</sup> Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.volkswagenbank.de](http://www.volkswagenbank.de) und bei uns. <sup>3</sup> Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



[www.dein-autozentrum.com](http://www.dein-autozentrum.com)



Feldstraße 24  
17309 Pasewalk  
Tel.: 03973 / 20 70 0



Prenzlauser Chaussee 2b  
17348 Woldegk  
Tel.: 03963 / 25 62 0

# E-Mobilität erfahren

## Dein Autozentrum

vom 1.9.-31.12.2016

**E Golf oder Golf GTE als  
Ersatzwagen kostenlos\*  
testen**

Unter allen Testern wird ein Gewinner ausgelost.  
Sie können eine Spende für Ihren regionalen  
Verein im Wert von 300,--€ gewinnen.

\* Sie zahlen lediglich eine 10,--€ Versicherungs- und Reinigungspauschale.  
Bis zu 100 km wird die Betankung durch uns übernommen!



Garantiert. Gute Gebrauchtwagen.

[www.dein-autozentrum.com](http://www.dein-autozentrum.com) **Dein Autozentrum**  **com**